

## Geglückter Saisonauftakt für Eintracht Frankfurt

### **Bembel-News**

Geschrieben von: Cooper

Geschrieben am: 09.08.2009 20:15

Mit einem fast schon sensationellen 3:2 Sieg bei Werder Bremen startete die Frankfurter Eintracht in die Saison 2009/2010.

Gerade 6 Minuten waren gespielt, schon führte der Gast aus Hessen. Nach einer Flanke von Selim Teber war Ioannis Amanatidis zu Stelle und erzielte aus 10 Meter den Führungstreffer der Gäste. Von den Hausherrn war bis zur 13. Minute wenig zu sehen. Da dribbelte Mesut Özil in den Frankfurter Strafraum und wird von Aleksandar Vasoški am Bein getroffen. Schiedsrichter Dr. Helmut Fleischer aus Sigmertshausen piffst sofort Strafstoß. Der gefoulte Özil tritt selber an und verwandelt sicher zum 1:1 Ausgleich. Die Frankfurter Offensive deckte nun ein ums andere Mal die Bremer Abwehrschwäche auf. Aber auch die Werderaner versteckten sich keineswegs. In der 42. Minute gingen die Gäste aus Hessen erneut in Führung. Erneut war Ioannis Amanatidis zur Stelle und traf aus 6 Meter nach Kopfballvorlage von Alexander Meier. Doch auch die Führung hielt nicht lange. 2 Minuten später segelte SGE-Keeper Oka Nikolov an einer Flanke von Thorsten Frings vorbei, Boubacar Sanogo stand goldrichtig und schob zum Ausgleich ein. Kurz danach ging es für beide Mannschaften zur wohlverdienten Halbzeitpause.

Zur zweiten Hälfte musste Gäste-Trainer Michael Skibbe auf den zweifachen Torschützen Amanatidis wegen Oberschenkelprellung verzichten. Für ihn kam Sturmkollege Martin Fenin zum Einsatz. Die Hanseaten kamen langsam immer besser ins Spiel. Mesut Özil, Marko Marin und Marcelo Moreno hatten den Führungstreffer auf dem Fuß, scheiterten aber an Gästetorwart Nikolov. In 71. Minute dann, der zu diesem Zeitpunkt überraschende Treffer für die Hessen. Der eingewechselte Martin Fenin sorgte für die erneute Führung der Frankfurter. Der Bremer Nationalkeeper Tim Wiese vereitelte im Anschluss noch zwei Großchancen der Gäste, doch die Auftaktheimniederlage konnte er nicht mehr verhindern. Der Bremer Sebastian Prödl holte sich in der Nachspielzeit auch noch die gelb-rote Karte.

Nächsten Samstag gilt es für die Frankfurter Eintracht, den guten Eindruck zu bestätigen. Dann ist der Aufsteiger 1. FC Nürnberg zu Gast in der Frankfurter Commerzbank-Arena.

[Spieldaten](#)

[Spielbericht](#)

[Ergebnisse / Tabelle](#)